

Eine immer schnellere Abfolge von Krisen erschüttert die kapitalistische Gesellschaft: Corona-Pandemie, tiefe Einbrüche der Weltwirtschaft, sozialer Notstand, die begonnene globale Umweltkatastrophe, wachsende Weltkriegsgefahr oder die zunehmende Gefahr des Faschismus. Die bürgerlichen Gesellschaftswissenschaften, die Religion und die Kultur versuchen Antworten zu geben, sind aber selbst vom Krisenmodus betroffen. Sie sind bei Weitem nicht »ideologiefrei«, sondern verbreiten die bürgerliche Weltanschauung! Das vorliegende Buch ergreift Partei für die Ideologie der Ausgebeuteten und Unterdrückten dieser Welt und ihre berechtigten kulturellen, ökologischen und sozialen Bedürfnisse. Schonungslos entwickelt es die Kritik an der bürgerlich-dekadenten Kultur, um zugleich alles Wertvolle und Fortschrittliche der menschlichen Kultur zu verteidigen. Das Buch entwickelt befreiende Visionen, wie eine sozialistische Gesellschaft die aufgeworfenen Fragen vorwärtsweisend lösen wird. Es ist der vierte Band in der Buchreihe »Die Krise der bürgerlichen Ideologie und die Lehre von der Denkweise«.



Stefan Engel, Jahrgang 1954, ist gelernter Schlosser und arbeitet heute als freier Publizist. Seit 1968 ist er für den Parteaufbau der MLPD aktiv. Von 1979 bis 2017 war er erster Vorsitzender der MLPD, bis 2016 an verantwortlicher Stelle in der internationalen revolutionären Arbeiterbewegung tätig. Seit 1991 hat er von Willi Dickhut die Leitung des theoretischen Organs REVOLUTIONÄRER WEG übernommen.



Monika Gärtner-Engel ist Internationalismusverantwortliche der MLPD, Hauptkoordinatorin der revolutionären Weltorganisation ICOR und Co-Präsidentin der United Front. Sie ist seit 2021 stellvertretende Leiterin der Redaktion REVOLUTIONÄRER WEG und Mitautorin der Bücher »Neue Perspektiven für die Befreiung der Frau« und »Die globale Umweltkatastrophe hat begonnen!«.

Alle wertvollen Errungenschaften der bisherigen Menschheitsgeschichte

müssen dabei gegen die zunehmende Dekadenz der imperialistischen Entwicklung verteidigt und erhalten werden.

Aus der Einleitung



Taschenbuch, 202 Seiten, 19 €,
ISBN: 978-3-88021-709-6
ePDF: 14,99 €,
ISBN: 978-3-88021-710-2
USB-Stick: 19 €,
Buch und USB-Stick 30 €



STIMMEN ZUM BUCH

„ *Religion, Pädagogik, Musik, Sport, Medien, Dinge, mit denen sich jeder beschäftigt. Das Buch ist eine hervorragende Hilfe für ein befreites Denken.*

Als Studentin der Theologie hat mir gefallen, dass die Ideologie der verschiedenen Religionen ins Visier genommen wird und nicht, wie oft in linken Kreisen, die Menschen, die den Religionsgemeinschaften angehören.

„ *Als Chemiewarbeiter fasziniert mich der etwas andere Blick. Nichts ist außerhalb der Beeinflussung durch die herrschende Meinung.*

Das Buch spricht vom echten Leben. Bei jedem Punkt hatte ich einen Kollegen, eine Freundin oder mein eigenes Verhalten im Kopf. Wer das Buch nicht kennt, verpasst etwas!

„ *Das Buch öffnet ein Fenster in die reichhaltige Fülle der Kulturschätze der Menschheit. Was im Sozialismus noch alles möglich wäre!*

Mal ein echt anderer Kulturbegriff! Das Buch behandelt die Art und Weise, wie wir arbeiten und leben und wie alles den Stempel einer Klasse trägt. Statt nur auf Notenblätter sollten wir Musiker auf das ganze Leben schauen.

BESUCHEN SIE AUCH
www.revolutionaerer-weg.de

System REVOLUTIONÄRER WEG auch im Abo erhältlich

315 Euro (wird in 31 Monatsraten à 10 Euro bezahlt). Das bedeutet einen Preisvorteil von 10 Prozent gegenüber dem Einzelkauf!

Wir beraten Sie gerne. Team Verlag Neuer Weg



INHALT

Die Krise der bürgerlichen Ideologie und die Lehre von der Denkweise

IV. Teil:

Die Krise der bürgerlichen Gesellschaftswissenschaften, der Religion und der Kultur

Einleitung

1. Die Krise der Religion

- 1.1. Religion als historisch erste weltanschauliche Grundlage der Klassengesellschaften
- 1.2. Die Krise der Religion und die dialektisch-materialistische Religionskritik
- 1.3. Die Anthroposophie – eine halbreligiöse und elitäre Lebensphilosophie

2. Die Unwissenschaftlichkeit der bürgerlichen Gesellschaftswissenschaften

- 2.1. Die Fantasterei bürgerlicher Wirtschaftswissenschaften
- 2.2. Das Dilemma der bürgerlichen Agrarwissenschaften
- 2.3. Die bürgerliche Geschichtsschreibung degeneriert zur Revision historischer Tatsachen
- 2.4. Der Drahtseilakt der bürgerlichen Pädagogik
- 2.5. Die Manipulation der öffentlichen Meinung durch die bürgerliche Soziologie
- 2.6. Fragwürdige Theorie und Praxis der bürgerlichen Rechtswissenschaft

3. Die Krise der bürgerlichen Kultur

- 3.1. Die zwiespältige Rolle der Kultur in der bürgerlichen Gesellschaft
- 3.2. Die Rolle der Sprache im weltanschaulichen Kampf
- 3.3. Beethovens Musik als Produkt der Aufklärung
- 3.4. Schöpferische Potenziale und Krise der bildenden und darstellenden Kunst
- 3.5. Die imperialistische Sportkultur als Vehikel der bürgerlichen Ideologie
- 3.6. Die Lebenslüge von den »freien Medien«
- 3.7. Zunehmende Dekadenz in der bürgerlichen Massenkultur

4. Die Notwendigkeit der Weiterentwicklung der proletarischen Weltanschauung und der Lehre von der Denkweise